

Medieninformation

Ulm, 06. Februar 2025

Seite 1/3
Nr. 007

Berufsperspektiven live erleben: Die 12. Ulmer Bildungsmesse bringt junge Talente mit Unternehmen zusammen

Welche berufliche Zukunft passt zu mir? Ausbildung oder Studium? Und was erwarten Unternehmen eigentlich von jungen Nachwuchskräften? Antworten auf all diese Fragen gibt die 12. Ulmer Bildungsmesse vom 13. bis 15. Februar – die größte Plattform zur Berufsorientierung in der Region.

Drei Tage lang verwandelt sich die Messe in einen lebendigen Zukunftsraum, in dem Schülerinnen und Schüler, Eltern und Unternehmen direkt ins Gespräch kommen. 260 Aussteller aus verschiedensten Branchen präsentieren in sieben Hallen über 1.500 Bildungsangebote – von klassischen Ausbildungsberufen über weiterführende Schulabschlüsse und duale Studiengänge bis hin zu akademischen Studienmöglichkeiten und beruflichen Weiterbildungsqualifizierungen.

„Mit der Ulmer Bildungsmesse möchten wir jungen Menschen helfen, den für sie besten Weg in die Zukunft zu finden. Hier gibt es nicht nur Informationen, sondern echte Begegnungen und Inspirationen“, so Frank Stumm, Geschäftsbereichsleiter Bildung und Fachkräfte bei der IHK Ulm. „Hier ist für jeden etwas dabei. Egal, ob noch keine berufliche Idee vorhanden ist oder bereits eine konkrete Berufsvorstellung existiert.“

Live ausprobieren, Kontakte knüpfen, Zukunft planen

An interaktiven Mitmachstationen, in Parcours und an Praxisständen können Besucherinnen und Besucher selbst aktiv werden, Maschinen ausprobieren, Berufe testen und direkt mit Azubis und Personalverantwortlichen sprechen.

Medieninformation

Seite 2/3

In dem neuen Format „Check den Markt“, unter dem Motto „Du willst zu uns, weil...“, präsentieren sich Unternehmen in kurzen Bilderpräsentationen – knackig, kreativ und mit echten Mehrwerten für Berufseinsteiger.

Zusätzlich gibt es spannende Live-Vorträge und Berufe-Kurzpräsentationen, die wertvolle Einblicke in verschiedene Branchen und Karrierewege bieten.

Eltern spielen eine Schlüsselrolle – und sind ausdrücklich eingeladen

Der Weg in den Beruf ist ein gemeinsamer Prozess – daher richtet sich die Messe nicht nur an Jugendliche, sondern auch an deren Eltern. Sie sind wichtige Berater bei der Berufswahl und bekommen in speziellen Eltern-Vorträgen hilfreiche Tipps, wie „Hilfe, mein Kind sucht einen Beruf! – Wie Eltern ihr Kind optimal begleiten können“. Es bestehen individuelle Beratungsmöglichkeiten für alle Fragen rund um Ausbildung, Studium und Karrierewege

„Wir empfehlen Eltern, sich gemeinsam mit ihren Kindern auf den Messebesuch vorzubereiten. Wer vorher schon einen Plan hat, nutzt die Messe gezielter und effektiver“, sagt Projektleiterin Sandra Rauradtke von der IHK Ulm.

Auf der Messe-Webseite können Besucherinnen und Besucher vorab das Aussteller- und Programmverzeichnis durchstöbern, interessante Stände vormerken und mithilfe der Standpläne ihre Route planen.

Ein starkes Gemeinschaftsprojekt für die Region

Die Bildungsmesse wird alle zwei Jahre von der Stadt Ulm in Kooperation mit der IHK Ulm organisiert und ist ein gemeinnütziges Angebot für die Fachkräfte von morgen. Möglich wird sie durch das Engagement vieler Partner: „Ohne unsere Unterstützer und Sponsoren könnten wir dieses große Projekt nicht stemmen. Unser besonderer Dank gilt der Sparkasse Ulm, der Handwerkskammer Ulm sowie der Agentur für Arbeit Ulm und den weiteren Förderern“, erläutert Gerhard Semler, Abteilungsleiter Bildung und Sport bei der Stadt Ulm.

Medieninformation

Seite 3/3

Das gemeinschaftliche Engagement zeigt, wie wichtig es ist, jungen Menschen Orientierung und Perspektiven zu bieten. Doch eine erfolgreiche Berufsorientierung endet nicht mit dem Besuch der Messe – sie beginnt lange davor und setzt sich danach fort.

„Die Berufswahl ist eine entscheidende Zukunftsfrage für junge Menschen – und wir alle tragen die Verantwortung, sie bestmöglich auf diesen Weg vorzubereiten. Die Bildungsmesse bietet wertvolle Impulse, doch ihr voller Nutzen entfaltet sich erst durch eine gezielte Vor- und Nachbereitung im Unterricht an den Schulen. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels müssen wir Schülerinnen und Schüler bestmöglich begleiten, damit sie fundierte Entscheidungen für ihre Zukunft treffen können“, zeigt sich Semler überzeugt.

Wann und wo? – Alle wichtigen Infos

Die 12. Ulmer Bildungsmesse findet in der Messe Ulm statt und öffnet ihre Tore am Donnerstag und Samstag von 9 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 9 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die feierliche Eröffnung übernehmen die Landtagspräsidentin von Baden-Württemberg Muhterem Aras und IHK-Präsident Dr. Jan Stefan Roell. Ulms Oberbürgermeister Martin Ansbacher wird die Messe offiziell eröffnen. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von Schülerinnen und Schülern des Kepler-Gymnasiums Ulm.

Alle Details zur Messe, das vollständige Programm sowie die Liste der Aussteller sind unter www.bildungsmesse-ulm.de abrufbar.

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Sandra Rau-Radtke, Projektleiterin „Ulmer Bildungsmesse“
Tel. 0731 173-281, rau-radtke@ulm.ihk.de